

Sanftes Licht - starke Wirkung

effektiv, schonend, schmerzfrei – die Softlasertherapie in der Zahnarztpraxis Dr. Stefaniak

In der Mundhöhle befinden sich über 500 verschiedene Bakterienarten und zahlreiche Pilze. Sie sind ein wichtiger Bestandteil unseres sensiblen Verdauungssystems. Entstehen akut chronische Infektionen, ist das natürliche Gleichgewicht zerstört und die krankheitserregenden Bakterien gewinnen die Oberhand. Dabei haben chronische Entzündungen des Parodontiums - Parodontitis genannt-, gravierende Auswirkungen auf den gesamten menschlichen Organismus.

Eine unbehandelte Parodontitis erhöht das Risiko z.B. für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Schlaganfall, Zuckerkrankheit (Diabetes) sowie Schwangerschaftskomplikationen. Bei Menschen mit einem geschwächten Immunsystem, können Zahnkeime auch zu Atemwegerkrankungen in Form einer Lungenentzündung führen. Die Parodontitis ist daher eine ernstzunehmende Erkrankung.

Um diesen Kreislauf zu durchbrechen, setzt Frau Dr. Stefaniak seit Jahren auf den Softlaser bzw. die photodynamische Therapie - mit großem Erfolg.

Das sanfte Laserlicht bekämpft entzündungsverursachende Bakterien im Mundraum und sichert einen dauerhaften Behandlungserfolg.

Anwendungsbereiche des Softlasers:

- Zahnbettentzündung (Parodontitis)
- Entzündung am Zahnimplantat (Mucositis, Periimplantatits)
- Zahnwurzelentzündung (Endodontitis)
- Zahnmedizinische Chirurgie / Wundheilungsstörungen

Entzündliche Erkrankungen am Zahnbett werden bei klassischen Behandlungsmethoden üblicherweise nur mit Spüllösungen oder Antibiotika behandelt.

Die Einnahme von Antibiotika birgt das Risiko von unangenehmen Nebenwirkungen, Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten, immer häufiger auftretenden Allergien oder der Behandlungserfolg bleibt wegen Resistenzen auf Antibiotika ganz aus. Dabei wirkt Antibiotika auf den gesamten Körper, obwohl nur eine orale Infektion besteht.

Spüllösungen wirken hingegen oberflächlich. Sie sind keinesfalls ausreichend bei schwer zugänglichen Infektionen im Mundraum.



Die photodynamische Therapie ist hingegen eine schonende und schmerzfreie Methode, mit der die krankheitserregenden Parodontitisbakterien ohne Nebenwirkungen dekontaminiert werden. Sie wird unterstützend nach einer mechanischen Reinigung der Zahnfleischtaschen eingesetzt.

So funktioniert die Softlaser-Therapie:

1. Schritt:
Professionelle Reinigung der infizierten Stelle.

2. Schritt:
Applikation und Diffusion der lichtsensiblen Flüssigkeit in die Bakterienmembran. Damit werden die Mikroorganismen für das Softlaserlicht sichtbar und sensibel gemacht.

3. Schritt:
Gründliche Spülung der infizierten Stelle.

4. Schritt:
Belichtung der infizierten Stelle mit dem Softlaser. Dies führt dazu, dass die aggressiven Bakterien zerstört werden. Gesundes Gewebe wird nicht angefärbt und nicht geschädigt. Dem Körper wird so verholpen, ein natürliches und gesundes Gleichgewicht wiederherzustellen.

Alle 4 Schritte sind effektiv, schonend und schmerzfrei.

Vorteile des Softlasers:

- hoher Behandlungserfolg
- keine Nebenwirkungen
- kann beliebig oft angewandt werden
- keine Einnahme von Antibiotika erforderlich
- Alternative zum chirurgischen Eingriff
- behandelt das infizierte Areal im Mund – wirkt rein lokal und gezielt
- weist keine Resistenzbildungen auf
- schmerzfrei
- zahlreich wissenschaftlich bestätigt

Frau Dr. Stefaniak, wie auch ihr Praxisteam, sind umfassend geschult und qualifiziert, antimikrobielle, photodynamische Therapien mit dem Softlaser durchzuführen.

Vereinbaren Sie einen Termin bei uns.

Wir begleiten Sie zu einem strahlenden und gesunden Lächeln!



Das zeichnet die Zahnarztpraxis Dr. Stefaniak aus:

- Vertrauen, Kompetenz, Wissen und Leidenschaft zum Beruf
- über 25 Jahre Berufserfahrung
- über 20 Jahre implantologisch tätig
- über 15 Jahre - Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie
- über 9.000 Patienten, davon mehr als die Hälfte mit Zahnimplantaten versorgt
- Anerkennung der Zahnärztekammer Bremen für besondere Leistungen in der zahnmed. Fortbildung



Dr. Arleta Stefaniak-Brzuchalski • Upper Borg 216 • 28357 Bremen-Borgfeld
Telefon: 0421 / 7 49 09 • www.DrStefaniak.de